

gearbeitet werden konnte. Schumanns Blick wirkt entrückt, doch sieht man links im Hintergrund schemenhaft den Dichter Heinrich Heine mit Lyra, dessen Gedichte die literarische Vorlage der „Dichterliebe“ bildeten. Die Blockmarke zu 2 € mit der Beschriftung „Bicentário do Nascimento Schumann“ wird vom hell strahlenden Haupt des Komponisten ausgefüllt und lädt uns ein, den schönen Klängen seiner Werke wie seiner unsterblichen „Träumerei“ zu lauschen.

Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4 statt.

www.bsv-ettlingen.de
Ralf Vater, 07243/13420

Ackermannngemeinde

Nepomukfeier 2022

Am **Freitag, 20. Mai, 19 Uhr**, beginnt die Nepomukfeier zum ersten Mal nach zwei Jahren wieder im **Asamsaal**, der ehemaligen Schlosskapelle. Ihr Kirchenpatron war der heilige Johannes von Nepomuk. An den Gottesdienst zu Ehren dieses Heiligen aus Böhmen schließt sich die traditionelle Lichterprozession vom Schloss zur Rathausbrücke an.

Nach einer Brückenandacht vor der Nepomukstatue mit Lichterschwimmen auf der Alb laden Seelsorgeeinheit Ettlingen Stadt, Kolpingsfamilie Zentral und Ackermann-Gemeinde, die zusammen die Nepomukfeier veranstalten, bei schönem Wetter in den Garten des Kolpinghauses, Pforzheimer Straße 23, ein; dort soll der Abend gemeinsam ausklingen.

Tschechische Gäste kommen wieder nach Ettlingen zur Nepomukfeier, die von Geistlichem Rat Albert Bissinger und dem heutigen Ehrenbürger Dr. Erwin Vetter ins Leben gerufen wurde. Vom Rathhausturm wird das Geläut der historischen Sibyllaglocke zu hören sein. – Es wird gebeten, im Asamsaal eine Maske zu tragen.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Beratungstermine

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverbandes Ettlingen, sicher haben sich manche Leser schon gewundert, dass der Ortsverband trotz der Lockerungen keine Veranstaltungen abhält. Auch wir würden uns freuen, Sie alle wieder zu treffen. Wir haben in der Vorstandschaft besprochen, momentan aus Rücksicht auf Ihre Gesundheit noch keine größeren Veranstaltungen anzubieten. Selbstverständlich sind wir intensiv mit der Planung beschäftigt und versprechen Ihnen, Sie rechtzeitig zu informieren. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis. Unsere nächsten Termine für die Beratung stehen fest und zwar

24. Mai Bürgerzentrum Neuwiesenreben
16 – 18 Uhr

26. Mai Klösterle entfällt wegen Feiertag
2. Juni Seniorenzentrum Klösterle 16 - 18 Uhr
Weiterhin sind wir telefonisch bei dringenden Anfragen für Sie da:

Albert Tischler Tel. 07203/3469808

Mobil 0170/9573638

Manfred Lovric Mobil 0157/88083770

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Detektive auf geheimer Mission

Gerade erst sind die Wölflinge - also die Kinder im Grundschulalter - der Meuten Polarfuchs und Uhu aus Ettlingen von einem aufregenden Lager mit vielen neuen Hals-tüchern und Abzeichen zurückgekehrt. Nun wartet schon das nächste große Abenteuer auf sie:

Als Geheimagenten und Detektive lösen sie in einer Spielidee knifflige Fälle und Rätsel. So haben sie am letzten Freitag erfahren, dass geheime Raketenpläne vom Weltraumbahnhof „Cape Canaveral“ entwendet wurden. Es gibt schon eine heiße Spur, die in den nächsten Wochen weiter verfolgt werden soll. Aus Gründen der Geheimhaltung dürfen weitere Details aber nur mit den anwesenden Detektiven direkt vor Ort besprochen werden. Schaffen es die Wölflinge, die Raketenpläne wiederzubeschaffen und die Diebe zu überführen?

Die Kinder der Meuten Polarfuchs und Uhu treffen sich jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr vor der Entenseehalle in Ettlingen-West.

Internet: www.pfadfinderbund-sued.de

Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243/78930

Jehovas Zeugen

Biblische Vorträge

Gemeinde Ettlingen-Ost

Sonntag, 22. Mai 10 Uhr:

„Ein weises Herz bekommen“ – wie?

„Bring uns bei, wie wir unsere Tage zählen sollen, damit wir ein weises Herz bekommen.“ (Psalm 90:12)

Diese schlichte Bitte richtete der Bibelschreiber Moses an Gott. Worum genau bat er damit?

Moses war ein Mann des Glaubens, der seine Abhängigkeit von Gott erkannte. Er wusste, dass das Leben voller Probleme ist. Offensichtlich war sich Moses auch schmerzlich bewusst, wie kurz und vergänglich der unvollkommene Mensch doch ist. Er bat Gott deshalb, ihm zu zeigen, wie er seine Tage auf eine Weise zählen konnte, damit er ein weises Herz bekommt. Sollten nicht auch wir darauf bedacht sein, unsere Tage sinnvoll zu verbringen, um unserem Schöpfer zu gefallen und seine Anerkennung zu haben? Die Möglichkeiten, wie uns das gelingt, werden in dem 30-minütigen Vortrag erläutert.

Jehovas Zeugen bieten jedem der es möchte, durch einen kostenlosen Bibelkurs an, seine eigene Bibel noch besser kennenzulernen. Mehr Informationen dazu auf www.jw.org.

Startseite: Wie wäre es mit einem Bibelkurs. Dazu auch das **Video > Suchfeld > Willkommen zum Bibelkurs!**

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 22. Mai 18 Uhr: „Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“

Gläubige verschiedener Religionen wenden sich mit dieser Frage oft an Geistliche und Religionslehrer. Nicht selten bekommen sie die Antwort, Leid sei gottgewollt und Gott habe die vielen tragischen Ereignisse sowie alles andere, was geschieht, schon seit langem vorherbestimmt. Vielen wird gesagt, Gottes Wege seien unerforschlich und er lasse Erwachsene, ja sogar Kinder sterben, um sie zu sich in den Himmel zu holen. Wir wissen aber nun, dass Jehova Gott nichts Böses verursacht. Die Bibel sagt: **„Fern sei es von dem wahren Gott, böse zu handeln, und vom Allmächtigen, unrecht zu handeln!“**

(Hiob 34:10).

Der Herrscher der Welt von heute ist in Wirklichkeit Satan, der Teufel. Die Bibel sagt klar und deutlich: **„Die ganze Welt liegt in der Macht dessen, der böse ist“**

(1. Johannes 5:19).

Es ist beruhigend, zu wissen, dass Gott kein Leid verursacht. Und trotzdem fragt man sich: Warum lässt Gott all das Leid zu? Wenn er der Allmächtige ist, hat er doch die Macht, es zu stoppen. Wieso tut er es nicht? Die Antworten auf diese Fragen werden im 30-minütigen Vortrag zufriedenstellend beantwortet.

Oder auf www.jw.org > **Suchbegriff > Leid**. Besuchen Sie uns gerne im Königreichssaal Ettlingen, Im Ferning 45 oder per Zoom. Zugangsdaten unter 07243/3507344

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Störche in Bruchhausen



Mal sehen, ob die beiden helfen, die Bevölkerungszahl in Bruchhausen wieder über die 5.000er-Marke zu hieven. Gesehen beim Friedhof.
Foto: Hildegard Dimpfel

Vor dem Seniorenhaus in Bruchhausen - ein Platz zum Verweilen und Plaudern

Strahlende Gesichter und strahlender Sonnenschein bei der offiziellen Übergabe der Sitzbänke vor dem Seniorenhaus in Bruchhausen. Dank der Initiative des Bürgernetz-

werkes Bruchhausen in enger Zusammenarbeit mit der Leitung des Seniorenhauses entstand vor dem Heim ein gemütlicher Platz zum Verweilen und Plaudern, eingerahmt von bunt bepflanzten Blumenkübeln. Mitglieder des Bürgernetzwerkes Bruchhausen haben dem Seniorenhaus eine schöne Bank gestiftet, die nun ihren Platz neben dem Haupteingang zum Seniorenhaus fand. Für die zweite Bank hat der DRK-Ortsverein Bruchhausen gesorgt und so erfreuen sich die Bewohner und Besucher des Seniorenhauses an den beiden Bänken und genießen dort ihren Aufenthalt für einen Plausch im Freien oder um sich auszuruhen.



Heimleiter Mirco Langetepe (oben rechts) mit Bewohnerinnen und Bewohnern bei der Übergabe der Bänke durch Kurt Mai, Jochen Schröder und Ingrid Hoffmann vom Bürgernetzwerk Bruchhausen
Foto: Werner Bentz

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags um **14 Uhr**. Ansprechpartner für die Skat-Gruppe ist Herr **Josef Haus**, Tel. 90906

Sturzprävention dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**

Gehirnjogging donnerstags von **9.30 bis 11 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde

Konfirmation

Auch in diesem Jahr werden wir die Kooperation mit der Paulusgemeinde fortführen, sodass die Kinder aus Ettlingen-West gemeinsam mit der Paulusgemeinde den Konfirmationsunterricht besuchen können. Hier wird der Infoabend **am 19.05., um 19.30 Uhr** stattfinden. Für diese Gruppe ist Diakonin Denise Hilgers Ihr Ansprechpartner.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Danke Uschi Petry

Am 04.05. feierte unsere Uschi Petry ihren 75. Geburtstag. Über 35 Jahre ist sie die Pächterin der Gaststätte des TV05.

Ihre gute und ehrliche Küche erfreut sich bei unseren Mitgliedern und Gästen großer Beliebtheit. Bei allen Festen des TV05 steht sie uns mit Rat und Tat zur Seite. Keine Tätigkeit für den Verein ist ihr zu viel.

Liebe Uschi, der TV05 bedankt sich bei Dir für Deine Treue, Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft. Wir wissen es zu schätzen, was wir an Dir haben und wünschen Dir Gesundheit für das neue Lebensjahr!



Foto: Vinzenz Loffl

Abt. Judo

Lena Meckle, Theo Neher, Julian Glasstetter und Evgenia Kuznetsov Landesviromeister der U 11

Sehr erfolgreich waren die Judoka des TV 05 Bruchhausen, bei der Landesmeisterschaft der weiblichen und männlichen U 11, die am 30. April in Karlsruhe ausgetragen wurde. Für die meisten Judoka war es der erste Wettkampf. Umso erfreulicher das gute Abschneiden. Die Landesmeisterschaft ist die höchste Stufe dieser Altersklasse. Landesviromeister wurden **Lena Meckle** bis 24 kg, **Theo Neher** bis 26 kg, **Julian Glasstetter** bis 28 kg und **Evgenia Kuznetsov** bis 40 kg. Bronzemedailen erkämpften sich **Sophia Lange** bis 28 kg, **Rouven Frei** bis 31 kg, **Daniel Gettinger** bis 31 kg und **Frederik Huber** bis 34 kg. Betreut wurden die Judoka von Angelika, Patricia und Gerald Bauer, Alexander Braun und Michael Mai. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.



Foto: Gerald Bauer

FV Alemannia Bruchhausen

1. + 2. Mannschaft

Spfr. Forchheim II - FVA I 1:3 (0:1)
Deutlicher als das Ergebnis aussagt hätte der FVA bei den „kleinen Sportis“ gewinnen müssen, denn die gute Leistung und der betriebene Aufwand hätten sich im Ergebnis wesentlich deutlicher zeigen können. Zwar hatten die Gastgeber die erste gute Chance nach einem Fehlpass des FVA, doch strich der Schuss knapp vorbei. Danach sah man bis zur Pause fast nur noch Chancen der Gäste, von denen Max Dobrovlny in der 22. Minute leider nur eine zur Führung nutzen konnte, als

sein Schrägschuss im langen Eck einschlug. Die weiteren Möglichkeiten wurden teils großzügig vergeben, sonst hätte es zur Pause gegen allerdings ersatzgeschwächte Sportis auch wesentlich deutlicher stehen können. Diese hatten zwar noch Möglichkeiten, doch das Chancenplus lag deutlich auf FVA Seite, der mit Torjäger Mario Mayer und Nico Heinz auch auf 2 Stammkräfte verzichten musste. Kalte Dusche gleich nach der Pause – aus dem Nichts fiel nach einem Fehler des FVA der Ausgleich in der 47. Minute. Doch bereits 5 Minuten später stellte Vincent Schmidt nach toller Balleroberung von D. Förster-Ribet und klasse Ablage von Y. Vielsäcker die Führung wieder her. In der 59. Minute erhöhte V. Schmidt per Kopf nach Hildenbrand-Ecke auf 1:3. In der Folge reihte sich wieder Chance an Chance, doch das Runde wollte nicht mehr ins Eckige. Zwei Unachtsamkeiten des FVA im Gefühl der Überlegenheit brachten auch noch 2 gute Chancen für die Gastgeber, doch auch sie nutzten diese nicht, und so blieb ein beinahe „Straßenbahnabschuss“ von J. Keller eines der größten Highlights der letzten Minuten.

Insgesamt ein schöner Fußballsonntag für die FVA Fans, denn die Mannschaft zeigte eine sehr gute Leistung mit schönen Ballstaffetten, viel Laufbereitschaft und Einsatz trotz der Hitze und holte einen hochverdienten Sieg, wenn man auch mit der Chancenverwertung hadern musste. Aber dies ist Jammern auf hohem Niveau – man muss sich diese auch erstmal erspielen. Offensichtlich war man durch die viel zu hohe Vorspielniederlage (0:3) doch in der Ehre gekränkt und rückte die Sache wieder gerade. Der 5. Platz ist somit zementiert und das Minimalziel der Saison erreicht!

Der FVA II fuhr nach zuletzt 2 Siegen mit einem 5:2 bei Olympia Hertha I den 3. Dreier in Folge ein. Schon nach 3 Minuten ging man durch Mike Schilli nach Vorlage von N. Reichert in Führung und in Minute 11 erhöhte Janik Klein auf 0:2. Kurz vor der Pause war das Spiel durch Unruhe ein wenig zerfahren und man bekam das 1:2, erzielte aber direkt im Gegenzug mit dem Pausenpfiff durch Nico Reichert das wichtige 1:3.

Nach der Pause wollte man sich von der Unruhe auf dem Feld nicht mehr anstecken lassen und versuchte immer wieder, gezielt nach vorne zu spielen – leider ohne Erfolg. Nach 66 Minuten bekam man das 2:3 und musste nochmal zittern. In dieser Phase musste die Abwehr um unseren Tormann Ziegler ein paar Mal klären, doch kurz vor Schluss erhöhte man mit einem Doppelschlag durch Nico Reichert und Niclas Balzer auf 2:5. Über 90 Min. war man das bessere Team und man spürte, dass die Jungs wissen, um was es in der aktuellen Lage geht. Man überzeugte durch eine super Einstellung und geschlossenen Kampfegeist aller Spieler.

Der FVA III war bei Olympia Hertha mit 2:1 erfolgreich. Die Treffer erzielten Dennis Arslanbay und Niclas Balzer. Kurzbericht siehe FVA Seiten.

Vorschau:

Sonntag, 22. Mai
 FVA III - SC Wettersbach II, 11 Uhr
 FVA II - SV Völkersbach I, 13 Uhr
 FVA I - TV Mörsch I, 15 Uhr

Abt. Jugend**Ergebnisse:**

A-Junioren: DJK Durlach – JSG Bruchh./Ettlingenw./Malsch 6:0

B-Junioren: JSG Ettlingenw./Malsch/Bruchh. – JSG Weingarten/Blankenloch 2:2

C2-Junioren: JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw./ASV Durlach 5:8

C1-Junioren: JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. – JSG Karlsruher Bergdörfer 8:1

D1-Junioren:

JSG Karlsruher Bergdörfer – FVA 0:3

D2-Junioren: FVA – JSG Spessart/Völkersbach/Schöllbronn 2 4:2

Vorschau:

Donnerstag, 19. Mai

C1-Junioren 18:30 Uhr: JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenweier – DJK Durlach (in Malsch)

Freitag, 20. Mai

A-Junioren 19 Uhr: JSG Bruchh./Ettlingenw./Malsch – ATSV Mutschelbach (in Bruchhausen)

Samstag, 21. Mai

F1/F2-Junioren ab 9.30 Uhr beim SVK Beiertheim

F3/F4-Junioren ab 9:30 Uhr beim SV Bad Herrenalb

E3-Junioren 11 Uhr: TSV Reichenbach 2 – FVA

E2-Junioren 11 Uhr: ASV Wolfartsweier – FVA

E1-Junioren 10 Uhr: TSV Schöllbronn – FVA

D2-Junioren 13:45 Uhr: FC Busenbach – FVA

D1-Junioren 13:45 Uhr: FVA – SV Langensteinbach

C2-Junioren 15 Uhr: VfB Knielingen 2 – JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw.

C1-Junioren 14:30 Uhr: Spvgg. Durlach-Aue – JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw.

Sonntag, 22. Mai

B-Junioren 10:30 Uhr: JSG Ettlingenw./Malsch/Bruchh. – JSG Eggenstein/Leopoldshafen (in Ettlingenweier)

Montag, 23. Mai

C2-Junioren 18:15 Uhr: JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. – JSG Völkersb./Schöllbronn/Spessart(in Ettlingenweier)

Mittwoch, 25. Mai

C1-Junioren 18 Uhr: JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. – FV Grünwinkel (in Malsch)

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.**Verbandsspiele**

Am vergangenen Donnerstag startete die **U12** auf der heimischen Anlage mit einem 4:2-Sieg in die Verbandsrunde. Die Gegnerinnen und Gegner waren die erfahrene Mannschaft aus Mörsch. Um so höher ist der

Sieg zu bewerten. M. Battaglia (6:3/6:1) und T. Lalic (6:1/6:0) ließen ihren Gegner nicht den Hauch einer Chance. F. Axtmann lag nach einem 6:0 im 2. Satz 3:5 zurück, kämpfte sich nervenstark zurück und konnte den Satz 7:5 gewinnen. H. Fischer musste sich im Spitzeneinzel seinem Gegner leider in 2 Sätzen geschlagen geben.

In den anschließenden Doppeln holten H. Fischer/M. Battaglia mit 6:3/6:3 den viel umjubelten Siegespunkt. F. Axtmann/T. Lalic gaben ihr Doppel zum 4:2-Endstand ab.

Die **Junioren U18**, die leider nur zu dritt gegen Post Südstadt Karlsruhe angetreten sind, verloren mit 1:5. Einzig F. Holthoff konnte sein Einzel im Match-Tiebreak nach 0:6/6:2 mit 11:9 gewinnen.

J. Platz und N. Pawlowski gaben ihre Einzel und das Doppel in 2 Sätzen ab.

In ihrem 2. Spiel konnte die **Damenmannschaft** beim ITC Baden-Baden mit einem ungefährdeten 6:0-Sieg ihr erstes Spiel gewinnen. Die Überlegenheit von M. Kraft-Rödel, M. Pelzl, L. Strittmatter und I. Kanzler war deutlich; sie gaben in den Einzeln insgesamt nur 8 Spiele ab. Auch die Doppel mit M. Kraft-Rödel/L. Strittmatter (6:0/6:1) und R. Benedix/I. Kanzler (6:2/6:3) gingen souverän an das TC BW-Team.

Die **Damen 40** konnten auch im 2. Spiel der Saison leider noch nicht zu ihrem Spiel finden und unterlagen in Liedolsheim mit 0:6. Die TSG Bruchhausen/Ettlingenweier der **Damen 50** siegte zu Hause verdient mit 5:1 gegen die Spielerinnen des KETV.

Die **Herren 30** zeigten auch im zweiten Spiel der Saison ihre Stärke und siegten souverän mit 7:2 gegen Sandweier.

Nicht ganz so gut lief es bei den **Herren 40**, die beim TC Rebland mit 1:5 klar unterlagen. Da geht es jetzt am Samstag zu Hause gegen den TC Neuburgweier.

Die **Herren 50** starteten erstmals in der Oberliga und hatten ihr erstes Spiel in Neureut. Das war mit 1:8 ein klassischer Fehlstart. Das wird ab jetzt für das bisher erfolgsverwöhnte Team sicher besser laufen.

Die **Herren 65** unterliegen im ersten Heimspiel der Saison deutlich! Die Mannschaft des TV Ispringen 1 war der H65 Mannschaft in allen Belangen überlegen, so dass die Niederlage mit 1:8 Sätzen auch in dieser Höhe voll in Ordnung ging. Einziger Lichtblick bei den Einzeln war einmal mehr Th. Schnepf, der dank seiner guten Technik mit 6:2 und 6:1 die Oberhand behielt und den Ehrenpunkt lieferte. Die Gäste aus Ispringen genossen den klaren Sieg – mit dem sie nach eigenem Bekunden nicht gerechnet hatten – und das leckere gemeinsame Essen bei Da Pino umso mehr. Die netten Tischgespräche über Sport, Politik und „andere wichtige Themen“ nach den Matches zeigten wieder, dass beim Tennis nicht nur alleine der Erfolg zählt, sondern gerne auch eine gute Gemeinschaft gepflegt wird. Die Ispringer Mannschaft verabschiedete sich mit den besten Wünschen an das Team vom TCBW

zu einem erfolgreichen Klassenerhalt und bis zu einem Wiedersehen in der nächsten Saison dann auf deren Anlage.

Treff der Freizeitspieler

Die Freizeitspieler im Verein spielen jeweils donnerstags abends von 18 bis 20 Uhr. Hier sind alle Mitglieder willkommen, egal in welchem Alter und mit welcher Spielstärke. Einfach kommen, mitspielen und Spaß haben.

Fähnchenturnier

Das beliebte **Fähnchenturnier** findet auch in diesem Jahr wieder am Pfingstmontag statt. Die Meldeliste wird zeitnah an der Infotafel hängen. Alle jugendlichen und erwachsenen Mitglieder sind herzlich willkommen!

Musikverein Bruchhausen**Musikproben im Vereinsheim**

Jugendkapelle: dienstags um 18 Uhr;
 Blasorchester: donnerstags um 20 Uhr

MVB im Internet

Infos, Bilder, Geschichten und alles wofür hier kein Platz ist finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen**Begleithundeprüfung**

Heute fand nach langer Zeit wieder eine Prüfung auf unserem Vereinsgelände statt. 10 Hundeführer gingen unter den strengen Augen des **SV-Leistungsrichter**



Alexander Rath an den Start. Die Prüfungsleitung lag in diesem Jahr in der Verantwortung von unserem **Vorstand Harald Umland**. Für die meisten der Läufer war dies die erste Prüfung, an deren Ende das Erlangen der Prüfungsstufen **BH/ VT** sowie **BGH 1** stehen sollte.

Nach einer kleinen Showeinlage im Fach Ungehorsam musste leider einer unserer Hunde vom Platz und wir waren gezwungen innerhalb von wenigen Minuten einen Blindenhund zur Verfügung zu stellen. Einen ganz lieben Dank an unsere Maja, die kurzentschlossen ihren Spaziergang abbrach, um das Prüfungsgeschehen nicht ins Stocken geraten zu lassen.

Im Anschluss an die Unterordnung ging es Richtung Herbststraße zur Überprüfung der Verkehrs- und Umweltsicherheit der Hunde. Samstagvormittags war diese natürlich stark frequentiert und so mussten die Hunde beweisen, dass weder Passanten, Radfahrer, Kraftfahrzeuge noch andere Vierbeiner in ihnen größere Unruhe auslösen. Durch gezielte Gruppenübungen gelang es Richter Rath, die Hunde an ihre Belastungsgrenze heranzuführen und weitere anzustrebende

*Mara und Frieda
 Foto: Anja Guthier*

Entwicklungsschritte aufzuzeigen. Wir danken Leistungsrichter Alexander Rath recht herzlich für das faire Richten der Prüfung. Erstplatzierte waren in der Prüfung **BH/VT** unsere **Cane Corso Hündin Mara von ICE Guardian** mit Hundeführerin Natalie Stojimirov. Den ersten Platz in der Prüfung **IGBH 1** erreichte Benny Kluger mit seiner **Münsterländer-Labrador Hündin Frieda**. Wir danken allen für die Teilnahme an unserer diesjährigen Begleithundeprüfung. Auch wenn der erste Versuch nicht für alle Hundeführer erfolgreich war, so sind doch alle um eine Erfahrung reicher. Das Training geht weiter und wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Prüfung.

Die OG Bruchhausen gratuliert recht herzlich **Mara** mit **Hundeführerin Natalie Stojimirov**, **Polly** mit **Hundeführer Florian Kalamus**, **Balu** mit **Hundeführerin Catrine Kramer**, **Leo** mit **Hundeführerin Petra Fuchs** und **Frieda** mit **Hundeführer Benny Kluger** zur erfolgreich abgelegten Prüfung.

Pünktlich zur Mittagszeit konnten wir den Prüfungstag mit einem gemütlichen Essen ausklingen lassen. Lieben Dank an alle Küchenhelfer und insbesondere unsere Küchenchefin Tine. Das Essen war mal wieder traumhaft.

Natürlich wäre eine Prüfung nichts ohne die Preisverleihung und diese benötigt auch Preise. In diesem Sinne **herzlichen Dank an die Firma PG-Powergolf GmbH** in Ettlingen und **Kölle Zoo** Karlsruhe für die sehr großzügigen Geschenke.

Wir bedanken uns bei allen, die zum Erfolg des heutigen Tages beigetragen haben. Ein ganz großer Dank geht an unser **BH-Trainer-team: Andrea Bantle, Ingo Metzger** und unseren **Übungswart Anja Guthier**. Danke für euren zeitlichen Einsatz, die fachliche Vorbereitung und die unendliche Geduld.

VdK Bruchhausen

VdK Kaffeenachmittag – Terminänderung
Leider müssen wir den VdK Kaffeenachmittag vom **2. Juni auf den 9. Juni** verschieben.

Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Ingrid Nicol melden, Tel. 07243 98912.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Fundsachen

Gerne möchten wir noch einmal auf folgenden Fundsachen aufmerksam machen.
Rucksack schwarz von Diadora mit Inhalt, Schlüsselbund in rotem Mäppchen, Armreif Silber, Armbanduhr für Damen, Silber, Marke Pulsar, Handschuhe von Kipsta in Schwarz, Schlüssel mit 10 Schlüsseln und dreieckigem Anhänger, Geldbeutel in Schwarz, 2x Ehering mit Gravur, Ring mit schwarzem Stein, Werkzeug für Gürtel, 2x Kopfhörer schwarz

von Jabra und Samsung, Autoschlüssel Mini und Autoschlüssel Nissan, ganz aktuell wurde ein Hörgerät an der Kirche gefunden.

Die Gegenstände können von den Eigentümern in der Ortsverwaltung Ettlingenweiler abgeholt werden.

Auskunft unter: 07243/ 9225

Luthergemeinde

Konfirmation

Auch in diesem Jahr werden wir die Kooperation mit der Paulusgemeinde fortführen, so dass die Kinder aus Ettlingen-West gemeinsam mit der Paulusgemeinde den Konfi-Unterricht besuchen können. Hier wird der Infoabend **am 19.05.um 19.30 Uhr** stattfinden. Für diese Gruppe ist Diakonin Denise Hilgers Ihr Ansprechpartner.

Fußballverein Ettlingenweiler

Spiele

1. Mannschaft

FV Ettlingenweiler – TSV Reichenbach
2:1 (1:1)

Torschützen: CLEMENS WEBER, SIMON REIß
Das Landesligaderby stand unter zwei unterschiedlichen Voraussetzungen. Der TSV Reichenbach musste gewinnen, um die Chance auf den Aufstiegsrelegationsplatz zu wahren, und die 1. Mannschaft des FVE, um die Siegesserie nicht abreißen zu lassen. So sahen die über 250 Zuschauer ein hochklassiges Landesligaspiel. Die Tohn-Revfi Truppe trat nach der jüngsten Erfolgssträhne mit viel Selbstvertrauen auf. Beide Mannschaften versuchten mit guten Tormöglichkeiten den Führungstreffer zu erzielen. Mit einem Konter und einem Abwehrfehler gelang dem TSV in der 13. Spielminute die 1:0 Führung. Durch verstärktes Pressing und lautstarke Unterstützung der Fans und Zuschauer zwang der FVE die Reichenbacher zu Abwehrfehlern. So war es Clemens Weber, der einen dieser Fehler eiskalt nutzte und in der 27. Spielminute zum 1:1-Ausgleich einnetzte. Bis zur Halbzeitpause war das Spiel mit vielen guten Torchancen auf beiden Seiten ausgeglichen. Mit dem 1:1 ging es in die Halbzeit.

Nach dem Seitenwechsel kam zum schnellen und kampfbetonten Spiel etwas Härte dazu. Nach einer gelb-roten Karte in der 60. Spielminute musste die 1. Mannschaft des FVE in Unterzahl spielen. Jetzt verstärkte der Gegner den Druck nach vorne, doch unsere jetzt sicher stehende Abwehr machte alle Einschussmöglichkeiten des TSV Reichenbach zunichte. Mit einem sehenswerten Konter über Außen erzielt Simon Reiß in der 82. Spielminute den viel umjubelten Siegtreffer. Und wieder war es die geschlossene Mannschaftsleistung, die den Derbysieg nach einem Rückstand zum Erfolg brachte.

Ein großes Dankeschön der 1. Mannschaft geht an unsere zahlreichen und lautstarken Fans und Zuschauer, die als 12. Mann zum Sieg beigetragen haben.

FV Hambrücken – FV Ettlingenweiler 1:2 (0:1)
Torschütze: 2 x CLEMENS WEBER

Vorschau

Sonntag, 22. Mai, 15 Uhr
FV Ettlingenweiler – ATSV Mutschelbach II

2. Mannschaft

TSV Schöllbronn – FV Ettlingenweiler II
3:0 (1:0)

Vorschau

Sonntag, 22. Mai, 13 Uhr
FV Ettlingenweiler II – SSV Ettlingen

3. Mannschaft

FV Ettlingenweiler III – FV Spr. Forchheim III 6:5 (3:4)
Torschützen: 2 x MARC SCHLOTTERER, 2 x MARIO KAUFMANN, SASCHA KRETZ, HANS-MICHAEL KOCH

Vorschau

Sonntag, 22. Mai, 13 Uhr
FC Germ. Neureut II – FV Ettlingenweiler III

Damenmannschaft

Vorschau

Samstag, 21. Mai, 17 Uhr
FV Ettlingenweiler – Post Südstadt Karlsruhe

Jugend

A-Jugend

JSG DJK Durlach/VfB Grötzingen - JSG Bruchhausen/Ettlingenweiler/Malsch
6:0 (2:0)

Vorschau

Freitag, 20. Mai, 19 Uhr
JSG Bruchhausen/Ettlingenweiler/Malsch – ATSV Mutschelbach

B-Jugend

JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweiler – JSG Weingarten/Blankenloch 2:2 (2:1)
Torschütze: LENNIS, GERNOT

Vorschau

Sonntag, 22. Mai, 10:30 Uhr
JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweiler – JSG Eggenstein/Leopoldshafen

C-Jugend

JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweiler - JSG Karlsruher Bergdörfer 8:1 (4:1)
Torschützen: 4 x FINN-LOUIS, 2 x TOBIAS, JONAS, MOHAMMED
JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweiler - ASV Durlach o.W. 5:8 (4:2)
Torschütze: 4 x FABIO, ADRIAN

Vorschau

Donnerstag, 19. Mai, 18:30 Uhr
JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweiler – DJK Durlach

Samstag, 21. Mai, 14:30 Uhr
SpVgg Durlach-Aue II - JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweiler

Samstag, 21. Mai, 15 Uhr
VfB Knielingen II - JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweiler II

D-Jugend

FV Ettlingenweiler – DJK Durlach II 3:0*
*der Gegner ist nicht angetreten

Vorschau

Montag, 23. Mai, 18 Uhr
FVgg Weingarten II – FV Ettlingenweiler

E-Jugend

TSV Pfaffenrot - FV Ettligenweier 4:22
Torschützen: 6 x JONAH, 5 x GIULIANO, 3 x THORE, 2 x YANNICK, 2 x FELIX, LENA, LUIS, THEODOR, Eigentümer des Gegners
Nach den Niederlagen in den letzten Wochen war die E-Jugend des FVE wieder erfolgreich. Sehr deutlich konnte man beim TSV Pfaffenrot gewinnen. Die gesamte Mannschaft zeigte eine tolle Leistung. Auch wenn es das Ergebnis nicht vermuten lässt, zeigte auch der Tormann des Gegners tolle Paraden.

Vorschau

Samstag, 21. Mai, 11 Uhr
FV Ettligenweier – SV Langensteinbach

F-Jugend**Vorschau**

Samstag, 21. Mai, ab 9:30 Uhr
Spieltag beim SSV Ettligen

Abt. Tennis**Doppel-Moppel**

Auch in diesem Jahr veranstalten wir unser beliebtes und lustiges „Tennisturnier“ für alle am 26.5. ab 11 Uhr. Für jede Menge Spaß, Unterhaltung und das leibliche Wohl gegen einen geringen Unkostenbeitrag ist wie immer bestens gesorgt. Über Salat- und Dessertspenden freuen sich alle. Anmeldungen bitte bei Rudolf Jurcik oder Roland Stadler oder über den entsprechenden Link auf der Internetseite www.fve-tennis.de.

TTV Ettligenweier 1980 e.V.**Übergabe der Spende aus dem ROTECH-Cup**

Im Amtsblatt Ausgabe 45 des letzten Jahres berichteten wir über den ROTECH-Cup, der vom Tischtennisverein Ettligenweier seit Jahren schon als Benefizturnier durchgeführt wird. Jeder teilnehmende Spieler zahlt ein Startgeld – wobei viele noch etwas drauflegen – und der Sponsor dieses Turniers, die in Ettligen ansässige Fa. ROTECH, erhöht die Summe der Startgelder um ein Vielfaches, damit ein runder Betrag entsteht.



Foto: Harald Schade

Im Bild sehen wir von links nach rechts Ortsvorsteherin **Beatrix März** beim Empfang des Schecks, in der Mitte **Heinz Peters**, den Geschäftsführer der Sponsorfirma, sowie rechts daneben den 1. Vorstand des TTV **Matthias Buchmüller**. Frau März lobte die

Idee, sprach im Namen des Ortschaftsrates ihren Dank aus und sicherte eine sinnvolle Verwendung zu.

Spielberichte**Damen I Bezirksliga Süd****1:9 gegen VSV Büchig II**

Saison abgeschlossen!

Zum letzten Verbandsspiel hatten die Damen von Ettligenweier die 2. Mannschaft von Büchig zu Gast. Gegen den Tabellen-nachbarn rechnete man sich punktemäßig etwas aus. Doch die Hoffnung wurde sofort geschmälert, als die Aufstellung bekanntgegeben wurde. Büchig hatte die Spielerin Wollersheim reaktiviert. Diese hatte schon höherklassig gespielt, dann aber fast zwei Jahre pausiert. Die fehlende Spielpraxis merkte man ihr zuerst an. Anke Lumpf und Gaby Schwan konnten gut mithalten, aber letztendlich hatten sie doch das Nachsehen. Obwohl nach den TTR-Punkten der Gegner klar überlegen war, verliefen auch die anderen Spiele äußerst knapp. Allein acht Sätze gingen in die Verlängerung. Nachdem auch Gaby Berger und Birgit Clour trotz großem Kampfgeist nicht gewinnen konnten, blieb es nur Gaby Schwan überlassen, den Ehrenpunkt zu verzeichnen. Gaby Schwan (1.0)

Herren I Bezirksklasse**9:4 gegen VSV Büchig I**

Hoffnungsvolle Jugend gegen routinierte Erste!

An der vorletzten Station der Saison gibt sich die Erste keine Blöße und gewinnt gegen ein sehr junges Team aus Büchig mit 9:4. Es war gewissermaßen ein Blick in die Zukunft: Büchig trat mit gleich 3 Jugendspielern an. Diese Truppe hat in der Bezirksklasse schon durch einige Erfolge für eine Überraschung in der Rückrunde gesorgt und dem VSV Büchig den Klassenerhalt gesichert. Auch gegen Ettligenweier zeigten sie ihre Gefährlichkeit, konnten sich aber trotz hochkarätiger und schneller Ballwechsel nur im hinteren Paarkreuz durchsetzen. Insbesondere im mittleren Paarkreuz hatten es die Büchiger schwer, denn hier brillierten Grotz und Wipfler mit maximal möglichen 4 Punkten. Am 19.5. folgt das Heimspiel gegen den SC Wattersbach als letzte Begegnung vor dem schon feststehenden Aufstieg in die Bezirksliga Süd (KA/PF).

Steffen Gill (2.5), Grotz Adrian (2.5), Markus Wipfler (2.0), Tim Heberle (1.5), Anton Truong (0.5).

Herren III Kreisklasse B, Staffel 2**9:3 gegen TSG Blankenloch II**

Passender Abschluss!

Für das letzte Spiel unserer dritten Mannschaft in der Verbandsrunde 21/22 war sie zu Gast in Blankenloch. Ein guter vierter Platz in der Tabelle stand schon vor dem Spiel fest, unabhängig von den noch offenen Begegnungen. Eine bewährte Aufstellung der Doppel 2 Kettendorf / Buchmüller und Doppel 3 Schneider / Naß brachte den erhofften 2:1-Vorsprung. Nur das erste Paarkreuz des Gegners schaffte es, bei den Einzeln den

Durchmarsch unserer sechs Spieler zu verhindern, Platz 2 bis 6 konnten punkten. So auch im zweiten Durchgang, der schon bei Dantes den letzten Punkt einbrachte.

Frank Kettendorf (2.5), Thomas Dantes (2.0), Gerhard Schneider (1.5), Joachim Naß (1.5), Iqbal Chawla (1.0) und Matthias Buchmüller (0.5).

Herren IV Kreisklasse C, Staffel 1**0:9 gegen TTF Schwarz-Weiß Spöck IV**

Absolut chancenlos!

Auswärtsspiel der Vierten in Spöck. Natürlich schaut man in die Liste, wer da bisher wie gespielt hat. Taktische Gedanken über die Aufstellung der Doppel, um hier noch einen Punkt zu erzielen. Aber alles vergebens. Wie es der Zufall will, spielen heute auch die beiden vorderen Stars mit, die sich bisher zurückhielten. Unsere Vierte sieht sich einer übermächtigen Crew gegenüber, 1000 QTR Punkte besser. Also Spaß haben, 6 Sätze als Erfolg werten, passieren kann nicht viel, QTR kaum Verlustpunkte. Dieter Scharf war wieder der erfolgreichste Widersacher, er spielte als einziger fünf Sätze lang und verlor den dritten Satz buchstäblich mit dem berühmten „Netzroller“, sonst hätte es klappen können, da er den ersten und vierten Satz gewann. Dank an alle Spieler, die trotz Beschwerden, Verletzung, Berufsstress und Zeitnot sich dem Kampf zuverlässig gestellt haben: Ilg, Scharf, Hurle, Altmann P., Schade und Altmann D.

Freiwillige Feuerwehr**Abt. Ettligenweier****Thomas Dantes zum Ehrenabteilungs-kommandant ernannt**

Zur 115. Jahreshauptversammlung am 13. Mai konnte nach zweijähriger pandemiebedingter Pause Abteilungs-kommandant Thomas Dantes die Gäste Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, den Kommandanten der Gesamtfeuerwehr Ettligen Martin Knaus sowie dessen 1. Stellvertreter Alexander Johmann-Vonier, den kommissarischen Stadtjugendwart Michael Fritsch, den Abteilungs-kommandanten der Abteilung Oberweier René Gattner, das Ehrenmitglied Friedrich Weber, Ortsvorsteherin Beatrix März, Ortschaftsrat Norbert Jörgler, die Kameraden und Kameradinnen der Einsatzabteilung sowie die Alters- und Reservemannschaft wieder persönlich begrüßen.

Zu Beginn der Sitzung wurde der verstorbene Kameraden gedacht.

In seinem Bericht sprach der Abteilungs-kommandant von 37 Einsätzen, darunter als besonderer Einsatz der Dachstuhlbrand in der Ettliger Thiebauthstraße. Hier zeigte sich nochmals, wie wertvoll die Anschaffung des Löschgruppenfahrzeugs LF20 KatS in Sachen Brandbekämpfung bzw. Löschwasserversorgung war. In Folge erwähnte er auch den tödlichen Verkehrsunfall auf der L607 mit drei beteiligten PKW und einem Motorrad sowie den Brand im Hotel Erbprinz vergangenem September.

Diese Einsätze zeigten, wie wichtig die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit ist. Nicht nur die bestehende Zusammenarbeit im Löscharbeitsverband Tal, sondern dass auch die Zusammenarbeit mit der Abteilung Ettligen ausgebaut werden muss. Zur Überlandhilfe aufgrund Unwetterereignisse wurde die Abteilung nach Waldbronn und ins Ahrtal gerufen.

Auch 2021 wurde die ganze Bandbreite der Einsatzbereiche abgedeckt, obligatorische Einsätze (Absperrdienst beim Martinsumzug in Ettligenweiler) entfielen coronabedingt. Spürbar ist, dass die Einsätze aufgrund von Wetterereignissen deutlich zunahm. Glücklicherweise wurde niemand verletzt. Thomas Dantes bedankte sich ganz besonders bei der Einsatzabteilung für ihren unermüdeten Einsatz.

Nachdem 2020 das neue Löschgruppenfahrzeug LF20 KatS der Abteilung offiziell übergeben werden konnte, fand im letzten Jahr die Fahrzeugweihe durch Pfarrer Dr. Merz im Beisein von Kommandant Martin Knaus statt.

Durch den Lockdown waren Übungen untersagt, leider auch mit dem neuen Fahrzeug, so dass die Inbetriebnahme sich verzögerte, bis Übungen in festen Kleingruppen wieder möglich waren.

Ausflüge der Abteilung fielen flach, dafür gab es einen brasilianischen Abend im Feuerwehrgerätehaus.

Dieses Jahr feiert die Abteilung 115-jähriges Bestehen und die Jugendfeuerwehr 50-jähriges Jubiläum. Damit ist sie die älteste Jugendabteilung der Feuerwehr Ettligen, was hoffentlich gebührend gefeiert werden kann. Weiterer Dank ging an die Jugend- und die Altersmannschaft, an den Jugendwart Rolf Görig und sein Team, an den Kassier Dietmar Frosch-Bollin, an die Schriftführerin Anja Brunner und nicht zuletzt an seine Stellvertreter Stephan Koch und Timo Müller für die gute Arbeit und die jederzeit verlässliche Unterstützung.

Die Schriftführerin Anja Brunner stellt in ihrem Bericht die Statistiken über die Aufteilung der Einsätze in Wochentage, Einsatzarten und Einsatzzeiten dar.

Der Jugendwart Rolf Görig konnte nicht viel berichten, da fast zwei Jahre lang keine Jugendübungen möglich waren. Lediglich die Jahresabschlussübung aller Abteilungen fand statt. Zwischenzeitlich hat man den Übungstag der Jugendfeuerwehr auf mittwochs gelegt, um die Jugendübungen gemeinsam im Löscharbeitsverband Tal abhalten zu können. Nach 15 Jahren als Abteilungsjuugendwart übergibt Rolf Görig sein Amt an Dennis Haitz, wird aber dem Betreuersteam weiterhin noch zur Verfügung stehen.

Ähnlich klang auch der Bericht des Altersobmann Siegfried Heck. Die monatlichen Treffen waren wegen der besonders gefährdeten Altersgruppe. Die Altersmannschaft hat einen Altersschnitt von 81,5 Jahren, weshalb Unterstützung wie Außenpflege des Gerätehauses nicht mehr möglich ist.

Aus dem Bericht des Kassierers Dietmar Frosch-Bollin ergab sich eine positive Haushaltsführung. Vom Kassenprüfer Jens Engelmann wurde eine einwandfreie Kassenführung festgestellt. Danach wurde der Kassierer einstimmig entlastet.

Die Mitglieder des Abteilungsausschusses wurden auf Antrag der Ortsvorsteherin Beatrix März einstimmig entlastet.

Schwerpunkt der Sitzung waren die anstehenden Neuwahlen. Nach 22 Jahren stellte Thomas Dantes sein Amt als Abteilungskommandant zur Verfügung.

Folgende Kameraden und Kameradinnen wurden gewählt: Timo Müller als Abteilungskommandant, Thomas Dantes als 1. Stellvertretender Abteilungskommandant, Stephan Koch als 2. Stellvertretender Abteilungskommandant und Thomas Dantes als Vertreter im Gesamtfeuerwehrausschuss.

Den Abteilungsausschuss bilden für die nächsten fünf Jahre folgende Kameraden: Thomas Lump, Rolf Görig, Noah Petzold, Tim Petzold und Tim Dantes.

Sarah Lump und Jens Engelmann wurden in das Amt der Kassenprüfer gewählt.

Ein ganz besonderer Moment in der Versammlung war die Ernennung von Thomas Dantes als Ehrenabteilungskommandant für seine herausragenden Leistungen in diesen Jahren. Sein Stellvertreter Stephan Koch hielt die Laudatio und erinnerte an die besonderen Momente wie der Neubau des Feuerwehrgerätehauses, das 100-jährige Jubiläum der Abteilung, diverse Umbaumaßnahmen und Beschaffungen an den Fahrzeugen und im Feuerwehrgerätehaus und zuletzt die Anschaffung des neuen Mannschaftstransportwagens (MTW) und des neuen Löschgruppenfahrzeugs LF20 KatS. Die Überreichung der Urkunde durch Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker und Kommandant Martin Knaus erfolgte unter Standing Ovationen.

Dr. Heidecker, Frau März und Herr Knaus würdigten insbesondere Thomas Dantes nochmals für seine Leistungen. Weiter lobten sie in ihren Grußworten die Leistungsfähigkeit, das hohe Maß an Engagement und die gute Zusammenarbeit und brachten ihre Verbundenheit zum Ausdruck.

Im Anschluss wurden vom Kommandant Martin Knaus sowie vom Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker folgende Kameraden befördert bzw. geehrt:

Sarah Lump zur Feuerwehrfrau, Noah Petzold zum Feuerwehrmann, Tim Petzold zum Feuerwehrmann, Mario Grässer zum Hauptfeuerwehrmann, Dietmar Frosch-Bollin und Markus Heck erhielten die Feuerwehr-Dienstmedaille in Silber.

Für unglaubliche 70-jährige Feuerwehr-Zugehörigkeit wurde der dienstälteste Kamerad der Feuerwehr Ettligen und Ehrenmitglied der Abteilung, Friedrich Weber, unter großen Beifall geehrt.

Mit einem anschließenden gemütlichen Beisammensein sowie regen Gesprächen klang die Versammlung harmonisch aus.



Die neue Abteilungsführung v.l. Timo Müller, Thomas Dantes und Stephan Koch



Die neu gewählte Verwaltung

Fotos: Anja Brunner

VdK Ettligenweiler-Oberweiler

Beratungstermine

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverbandes Ettligen, bitte beachten Sie den Artikel unter VdK-Ortsverband Ettligen.

Stadtteil Oberweiler



Ortsverwaltung

Vollsperrung EtoGESstraße im Kreuzungsbereich zur L 607

Die SWE Netz GmbH, die Tochtergesellschaft der Stadtwerke Ettligen GmbH, verlegt Stromleitungen und Leerrohre für Breitbandkabel. Die Kabeltrasse wird an die Kabelbestände angeschlossen, die im Gehweg der EtoGESstraße liegen.

Für die Baumaßnahmen müssen rund 50 Meter der EtoGESstraße für den Straßenverkehr vollständig gesperrt werden. Betroffen ist der Ein- und Ausfahrtsbereich von und zur L 607. Für die Bauarbeiten sind insgesamt vier Wochen vorgesehen: Montag, 30. Mai, bis Freitag, 24. Juni.

Der Straßenverkehr von und nach Oberweiler führt in diesem Zeitraum über die Straßen Am Buschbach und die Neuwiesenstraße. Alle Umleitungen für den Straßenverkehr sind ausgeschildert. Fußgänger können den Gehweg in der EtoGESstraße im Baustellenbereich weiterhin nutzen.

Die Baustelle ist Teil einer neuen Erdgasstrasse zwischen Bruchhausen und Schöllbronn. Auf einer Gesamtlänge von rund sieben

Kilometern soll die geplante Trasse von der „Rastatter- / Landstraße“ in Richtung Oberweier, durch den Wald Richtung Schluttenbach und weiter nach Schöllbronn verlaufen. Außerdem werden Stromkabel und Leerrohre für den Breitbandausbau mit verlegt.

Die SWE Netz GmbH bittet um Verständnis für die Maßnahme. Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter 07243 101-8230 gerne zur Verfügung.

Jugendaustausch 2022

Traditionell findet in der 1. Augustwoche der Jugendaustausch statt, dieses Jahr vom 30. Juli bis zum 6. August.

Wer im Alter von 9 – 17 Jahren ist und Interesse am deutsch-französischen Austausch hat, soll sich bitte bei der Ortsverwaltung, Telefon 9229, melden.

Das bewährte Betreuerteam steht in diesem Jahr wieder zur Verfügung.

Der Infoabend ist für den 7. Juli geplant.

Jumelage



Jugendaustausch

Jugendaustausch Oberweier-Étoges-Fèrebrianges-Beauvray
Grafik: J. Heinzler

An diesem Infoabend werden wir über den Ablauf informieren und Fragen beantworten. Wir hoffen natürlich, dass sich Jugendliche aus Oberweier für den Austausch anmelden. Der Jugendaustausch wird auch in diesem Jahr wieder vom Deutsch-Französischen Jugendwerk, DFJW, unterstützt.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Ortsverwaltung geschlossen

Am Freitag, 20. Mai, und Dienstag, 24. Mai, bleibt die Ortsverwaltung geschlossen. Am Brückentag, 27. Mai, haben wir in der Zeit von 7:30 bis 11 Uhr geöffnet.

Luthergemeinde

Konfirmation

Auch in diesem Jahr werden wir die Kooperation mit der Paulusgemeinde fortführen, so dass die Kinder aus Ettligen-West gemeinsam mit der Paulusgemeinde den Konfi-Unterricht besuchen können. Der Infoabend findet **am 19. Mai um 19.30 Uhr** statt. Ansprechpartnerin ist Diakonin Denise Hilgers.

Grundschule Oberweier

Landschulheimaufenthalt am Dobel

Vom 27.–29.4. waren wir, die Klasse 3/4 der Grundschule Oberweier, zum ersten Mal auf Klassenfahrt. Am Mittwoch fuhren wir mit dem Bus nach Ettligen, von wo wir nach einer ersten Vesperpause mit der Bahn weiter nach Bad Herrenalb fuhren. Mit dem Bus ging es dann weiter in Richtung Dobel.

Nach einem leckeren Mittagessen machten wir unseren ersten kleinen Ausflug. Wir liefen zum Volzemer Felsenmeer. Begeistert von den vielen Klettermöglichkeiten im Wald konnten wir die Zeit gut überbrücken, bis die Zimmer fertig waren zum Einzug. Nachmittags spielten wir im Freien auf dem schönen Gelände um das EC Freizeit- und Jugendzentrum herum. Unser Abendessen gab es dann in der Grillhütte über dem Feuer. Am ersten Abend hatten wir unseren „Bunten Abend“, bei dem jede/r aus der Klasse eine Kleinigkeit vorbereitet hatte. Das war sehr schön und witzig! Im Schlafanzug trafen wir uns dann alle vor dem Schlafengehen zu einer Geschichte.

Am zweiten Tag trafen wir uns mit dem Förster Manfred, der uns viel über die Wiese, die Wiesenpflanzen und den Wald erzählt hat. Wir probierten Sauerampfer, Sauerklee, Wiesenschaukraut und machten einfache Heilverbände. An einem langen Baum hangelten wir wie Faultiere und machten uns auf die Suche nach Wildschweinspuren.

Nach dem Mittagessen machten wir eine Rallye durch Dobel mit Geburtstagsüberraschung für eine Mitschülerin. Gestärkt mit Kuchen und Getränken spielten wir im Kurpark. Besonders fasziniert haben uns die vielen Fische und Kaulquappen im See.

Auch die Fackelwanderung am Abend machte uns viel Spaß.

Am Freitag fuhren dann mit Bus und Bahn wieder zurück nach Oberweier, wo wir von unseren Eltern empfangen wurden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Eltern für den Gepäcktransport und bei dem Förderverein für die großzügige finanzielle Unterstützung!



TSV Oberweier

Hoffest des TSV

Wie in den letzten Ausgaben gemeldet, findet unser traditionelles Hoffest wie immer auf dem **Heinzler Hof** in der Ufgastraße statt. In diesem Jahr jedoch zweitägig vom **26. Mai** – dem Feiertag Christi Himmelfahrt, auch Vatertag genannt – ab 16 Uhr und am **27. Mai** auch ab 16 Uhr.

Für Verköstigung ist wie immer bestens gesorgt und auch die Stimmung wird nicht zu kurz kommen. Dafür sorgt zunächst der **MVO** und anschließend die Showband **AMADEUS**. Von denen dürfte vielen **Gerry** von den früheren **TOPS** bekannt sein.

Kutschenfreunde Ettligen e.V.

Erfolgreicher Turniertag

Nach zwei Jahren konnten wir endlich wieder unser Fahrturnier in gewohntem Rahmen durchführen.

Die Resonanz auf die Ausschreibung war so groß, dass am vergangenen Sonntag frühmorgens 30 Fahrerinnen und Fahrer aus ganz Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz mit ihren Ponys und Pferden sowie dem ganzen Equipment zum Vereinsgelände am Buchtzigsee rollten.

Bereits um acht Uhr starteten die Dressurprüfungen, welche denn auch den ganzen Morgen in Anspruch nahmen.

Das Richterteam bewertete die geforderte Aufgabe nicht nur hinsichtlich der korrekt gefahrenen Figuren, sondern insbesondere auch das Zusammenspiel von Pferd und Fahrer.

Die Bandbreite der Noten spiegelt Ausbildungs- und Könnensstand ebenso wie auch die Tagesform des jeweiligen Gespannes. Laura Rothweiler von den Kutschenfreunden erreichte eine tolle Wertnote von 7,8. Über Mittag wurde das Dressurviereck abgebaut und der erste Hindernisparcours aufgestellt.

Nach Freigabe durch die Richter erfolgte die Besichtigung und dann ging es auch schon los, in flottem Tempo möglichst fehlerfrei durch die Kegelpaare zu fahren.

Celine Nock von den Kutschenfreunden gelang dies bei den Ponys am besten mit einer schnellen Nullfehlerrunde, Nadine Girmann (Einspanner Pferde) von der Viernheimer Kutschengilde sowie Tamara Reysner vom RFV Heuchlingen (Zweispänner) sind die weiteren Siegerinnen. Auch Vereinsfahrerin Friederike Janssen erreicht eine gute Platzierung. Nonstop ging es für das Parcoursteam weiter, denn nun wurden die schweren Elemente für das kombinierte Hindernisfahren aufgebaut.

Das hier ein bisschen kleinere Teilnehmerfeld bewies noch einmal Konzentration an den Leinen, alle fuhren Nullfehlerrunden und bei der Ehrenrunde nach der Siegerehrung bewiesen die Vierbeiner, dass sie durchaus noch Power hatten – den Pausentag am Montag haben sie sich aber auf jeden Fall alle redlich verdient! Celine war auch hier am schnellsten unterwegs, Laura knapp dahinter auf dem 3. Platz. Friederike Janssen, Michael Ring und Thomas Viehweg waren weitere Fahrer der erfolgreichen Ettliger Truppe.

Leider wollte die Auswertungs-Software gegen Abend dann nicht mehr richtig mitmachen, und so war für die Fahrerinnen und Fahrer noch einmal Geduld haben angesagt.

Schlussendlich konnten auch die letzten Siegerehrungen vorgenommen werden, bevor sich die Aktiven wieder auf die Heimfahrt und die Vereinsmitglieder ans Aufräumen machten.

Die Tageswertung über alle Prüfungen ergab folgende Ergebnisse für unsere Vereinsmitglieder:

Einspänner Pony: 1. Rothweiler Laura,
3. Nock Celine
Einspänner Pferde: 4. Janssen Friederike,
11. Ring Michael



Foto: KFE

Ringmeister Fahren Reiterring Hardt 2022

Ponywertung

1. Nock, Celine KFE
2. Rothweiler, Laura KFE

Pferdewertung

1. Janssen, Friederike KFE
2. Laukenmann Kerstin RFV Oberhausen
3. Ring, Michael KFE

Es gab insgesamt Lob aller Beteiligten für unser schönes Vereinsgelände und den tollen Fahrplatz.

Glücklicherweise keine Vorkommnisse bei Zwei- und Vierbeinern und somit auch keinen Einsatz von DRK oder Tierarzt.

Die Kutschenfreunde bedanken sich herzlich bei allen Sponsoren, dem DRK OV Bruchhausen, dem Fotografen Claus Müller und allen Helferinnen und Helfern, die diesen erfolgreichen Tag ermöglicht haben!

Wir bedanken uns für den Besuch der vielen interessierten Zuschauer, die auch unsere Festwirtschaft berücksichtigten. Und wer am liebsten auch einmal mit einer Kutsche mitgefahren wäre – was an so einem Turniertag leider nicht möglich ist – reserviert sich gleich das Wochenende vom 3. und 4. September. Denn da findet hoffentlich endlich wieder das Große Fahrerfest statt mit vielfältigem Rahmenprogramm, zu dem dann auch die Kutschfahrten und das Ponyreiten gehören.

www.kutschenfreunde-ettlingen.chayns.net

Obst- und Gartenbauverein Oberweiler e.V.

Wildkräuterwanderung

Die **Wildkräuterwanderung** wird von der Expertin für Heilkräuter und Gründerin der kleinen Kräuteroase & Heilpflanzenschule Nordschwarzwald, **Nicole Windus**, geleitet.
Wann: **17. Juli, von 9:30 bis 12 Uhr**
Treffpunkt: Parkplatz der Waldsaumhalle, Zum Scheffelhof 22.

Kosten: 15 €

(12 € für Mitglieder OGV Oberweiler)

Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Anmeldungen unter ogv-oberweiler@gmx.de
oder telefonisch: 015772032628

Narrengruppe Oberweiler

Abt. Buschbach-Gugge:

Nachruf

Wir, die Mitglieder und Freunde der Buschbachgugge, sind tief betroffen und unendlich traurig über den plötzlichen Tod unserer langjährigen Vorständin Heidi Dürr. Wir sind alle fassungslos, dass unsere allseits beliebte Heidi so unvermittelt aus unserer Mitte gerissen wurde. Worte allein reichen nicht annähernd, um auszudrücken, was sie für unseren Verein bedeutet. Heidi war Mitbegründerin der Buschbachgugge und lange Jahre für die Geschicke des Vereins verantwortlich. Ihrer lebenswerten und entschlossenen Art haben wir es zu verdanken, dass wir heute da stehen, wo wir sind. Ein Verein, der weit über Oberweiler hinaus bekannt und beliebt ist und viele befreundete Narrenvereinigungen und Freunde hat. Wenn irgendwo die Redewendung „Sie war mit Leib und Seele dabei“ gerechtfertigt ist, dann ganz bestimmt bei ihr. In den Anfangsjahren, in denen noch viele unserer späteren Musikerinnen und Musiker kein Instrument beherrschten, hat sie wie selbstverständlich den Keller ihres Hauses als Proberaum zur Verfügung gestellt und war selbst nicht zu bremsen beim Erlernen der Trompete. Egal was es war, es wurde von ihr immer mit vollem Engagement und Freude vorangetrieben. Ein weiteres von allen bestauntes Talent war ihre Kreativität und ihr Durchsetzungsvermögen, wenn es um ihr ganz spezielles Steckenpferd, die Finanzen der Buschbachgugge, ging. Noch heute profitieren wir von den vielen guten Entscheidungen, die sie getroffen hat und sind zweifellos deswegen auch heute noch ein finanziell sehr gesunder Verein. Wenn andere nicht wussten, wie sie einen Bus zu einem Auftritt bezahlen sollen, hat Heidi für uns sogar einen Ausflug zu unserer Partnerstadt nach Etoges in Frankreich organisiert. Nichts und niemand konnte sie aufhalten bei allem, was mit uns zu tun hatte, und dabei war sie immer freundlich und bei jeder und jedem beliebt. Es gibt noch unzählige Beispiele, die sich aufzählen ließen, was sie alles für und mit uns getan hat. Allein beim Schreiben dieses Textes und den Gedanken an all die Auftritte und das zusammen Erlebte steigen einem die Tränen in die Augen.

Liebe Heidi, falls Du das vom Himmel aus liest: Deine lebenswerte Art, Deine Hilfsbereitschaft, Dein Humor und Deine immer positive ansteckende Ausstrahlung werden uns fehlen.

Du warst und bleibst die Mama und gute Seele der Buschbachgugge. Wir werden Dich niemals vergessen und Dir für alle Zeit ein ehrendes Andenken bewahren. Den Hinterbliebenen und ebenfalls guten Freunden sprechen wir unser tiefempfundenes Mitgefühl aus.

Eure Buschbachgugge Oberweiler

VdK

Ettlingenweier-Oberweiler

Beratungstermine

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverbandes Ettlingen, bitte beachten Sie die Ankündigung unter VdK-Ortsverband Ettlingen.

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Räude in den Ettlinger Höhenstadtteilen – Jägerschaft bittet um erhöhte Vorsicht

Die Jagdpächter aus Schlottenbach, Schöllbronn und Spessart warnen eindringlich davor, Füchse im Siedlungsraum anzufüttern oder auch unbewusst anzulocken. Aufgrund der insgesamt hohen Fuchspopulation sind im Raum Ettlingen eine Vielzahl der Füchse an Räude erkrankt. Die Räude wird durch eine Milbe verursacht, die für den Menschen zwar ungefährlich ist, jedoch nicht für Haustiere wie Katzen und Hunde. Für die Füchse bedeutet die Erkrankung in der Regel einen qualvollen Tod. Die Jagdpächter haben daher ihre jagdlichen Bemühungen verstärkt, um die Fuchspopulation insgesamt zu reduzieren und damit die Verbreitung der Krankheit zu stoppen. Die Jägerschaft bittet gemeinsam mit der Forstabteilung der Stadt Ettlingen die Bürgerinnen und Bürger darum, keine zusätzlichen Anreize zu schaffen, die Füchse in den Siedlungsraum locken: Lassen Sie über Nacht kein Katzenfutter auf der Terrasse stehen und entsorgen Sie Küchenabfälle wie Eierschalen nicht auf dem Kompost.

Führen Sie Ihren Hund an der Leine, wenn Sie nicht gewährleisten können, dass er auf den Wegen bleibt. Hunde, die abseits von Wegen im Bestand stöbern, stören Wildtiere in der Brut- und Setzzeit und können sich Fuchsbauen nähern. Damit erhöht sich die Infektionsgefahr für Ihren Hund. Falls Sie bemerken, dass sich Füchse unter Ihrer Garage oder dem Gartenschuppen einen Bau graben, wenden Sie sich frühzeitig an die untere Jagdbehörde im Landratsamt. Bedenken Sie, dass die Fuchsdichte innerorts aufgrund der hervorragenden Lebensraumbedingungen höher sein kann als in Wald und Flur. Wo jedoch viele Füchse aufeinandertreffen, erhöht sich das Risiko der Ansteckung und Weiterverbreitung von Krankheiten. Nur wenn alle Beteiligten innerhalb ihrer Möglichkeiten zusammenarbeiten, können Konflikte mit Wildtieren vermieden werden und Mensch und Wildtier in guter Nachbarschaft miteinander leben.

Heiko Becker

Ortsvorsteher Schlottenbach

VHS Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

Neue Angebote in Ihrer Nähe!

„Nordic Walking“ (A1502), Kurs ab 21.06.2022 / 6 x Di., 17 bis 18.30 Uhr, Parkplatz Funkturm Spessart

„Lachspaziergang“ (A1500), Exkursion am 02.07.2022 / 1 x Sa., 15 bis 17.30 Uhr, Hufeisenweg Spessart

„Qigong Yangsheng unter freiem Himmel“ (A1403), Kurs ab 05.07.2022 / 4 x Di., 19.30 bis 21 Uhr, Carl-Schöpf-Hütte

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-483/-484,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

TV Schluttenbach

TV Schluttenbach holt 4 Punkte in Bretten

Die erste Mannschaft hat am 2. Spieltag der Verbandsligasaison mit einer starken Leistung erneut zwei Siege eingefahren.

So konnten die Spiele gegen den FB Kippenheim und den TV Weil am Rhein jeweils mit 2:0 gewonnen werden.



1. Mannschaft TV Schluttenbach

Foto: Sandra Hock

Lediglich gegen die routinierte Mannschaft aus Offenburg setzte es am Ende eine knappe 0:2 Niederlage.

Die Mannschaft rangiert damit nach dem 2. Spieltag mit fünf Siegen aus sechs Spielen und somit 10:2 Punkten auf dem 1. Tabellenplatz.

Nächste Woche geht es auf dem heimischen Waldsportplatz erneut um wichtige Punkte. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung!

2. Spieltag in der Landesliga Nord

Mit einigen personellen Veränderungen fuhr die 2. Mannschaft zum Spieltag nach Mannheim Käfertal. Erfreulich hierbei, dass ein Nachwuchsspieler uns mit zu den Auswärtsspielen begleitete. S. Schlimpert kam zu seinen ersten Einsätzen bei der 2. Mannschaft. Er hat seine Sache gut gemacht und konnte mit seinem ersten Angriff gleich einen Punkt erzielen.

Durch den Rückzug der Mannschaft aus Waibstadt mussten nur zwei Partien bestritten werden. Mit den Hausherrn aus Käfertal und mit Wünschmichelbach warteten zwei starke Gegner auf Schluttenbach. Im ersten Spiel gegen Käfertal fand man, auch bedingt durch mehrere Umstellungen, schwer ins Spiel. Allerdings ließ auch die Heimmannschaft aus Käfertal keinen Zweifel daran, dass sie das Spiel unbedingt gewinnen wollte. Mit der gezeigten Leistung unseres

Gegners würde dieser auch in der nächst höheren Klasse keine Probleme haben, zu bestehen. Somit ging das Spiel deutlich mit 2:0 Sätzen verloren.

In der zweiten Partie hatte man es mit dem Faustballern aus dem Odenwald, dem TV Wünschmichelbach zu tun. Wie hatte die Mannschaft die vorherige Niederlage verkraftet? Das war nun die Frage. Man ging nochmal konzentriert zur Sache und konnte das Spiel offen halten. Keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen. Die Führung wechselte ständig. Nur knapp, mit 10:12, ging der erste Satz an den TV Wünschmichelbach. Dieses Bild setzte sich auch im zweiten Satz fort. Letztendlich war es dann aber der eine Fehler zuviel, welcher den Gegner auf die Siegesstrasse brachte. So konnten auch in diesem Spiel schlussendlich die Punkte nicht eingefahren werden. Obwohl an diesem Spieltag keine Punkte mit nach Hause genommen werden konnten, war man in Anbetracht der starken Gegner mit der gezeigten Leistung nicht unzufrieden.

Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1. TV 1880 Käfertal 3	3	6:0	6:0
2. TV Öschelbronn	3	6:1	6:0
3. TV Wünschmichelbach 2	3	4:2	4:2
4. TV Schluttenbach 2	6	5:8	4:8
5. ESG Karlsruhe 2	3	3:5	2:4
6. TV Oberndorf	3	3:5	2:4
7. TV 1865 Waibstadt 3	3	0:6	0:6

Stadtteil Schöllbronn



Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungstermine

Ab sofort findet wieder nachstehende Veranstaltung statt:

Fit im Alter dienstags, 9.30 - 10.30 Uhr (Pfarrsaal/Untergeschoss), Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung

Nähere Auskunft bei: Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243-2416.

VHS Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

Neue Angebote in Ihrer Nähe!

„Nordic Walking“ (A1502), Kurs ab 21.06.2022 / 6 x Di., 17 bis 18.30 Uhr, Parkplatz Funkturm Spessart

„Lachspaziergang“ (A1500), Exkursion am 02.07.2022 / 1 x Sa., 15 bis 17.30 Uhr, Hufeisenweg Spessart

„Qigong Yangsheng unter freiem Himmel“ (A1403), Kurs ab 05.07.2022 / 4 x Di., 19.30 bis 21 Uhr, Carl-Schöpf-Hütte

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-483/-484,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

TSV Schöllbronn

20 Jahre Anpfiß ins Leben – 20 Vereine – 1 Million Euro Fördersumme

Projekt Anpfiß Jugendräume offiziell am 13. Mai gestartet

Am 13. Mai wurden erstmals die 20 Vereine vorgestellt, die im Rahmen des Projekts Anpfiß Jugendräume insgesamt eine Fördersumme von 1 Million Euro erhalten; der TSV Schöllbronn ist einer von ihnen. Die Auftaktveranstaltung fand in der KLIMA ARENA in Sinsheim statt. Das Projekt wurde von Anpfiß ins Leben, anlässlich seines 20-jährigen Bestehens mit der Unterstützung der Dietmar Hopp Stiftung gestartet und bietet jedem Verein zweckgebundene Fördermittel von bis zu 50.000 Euro.



Simone Born, die das Projekt initiierte und die seit 2019 bestehende Vereinsberatung von Anpfiß ins Leben verantwortet, hieß die Anwesenden willkommen. Danach begrüßte Dr. Bernd Welz, Vorstandsvorsitzender der Klimastiftung für Bürger, alle Teilnehmer in der KLIMA ARENA, bevor Dietmar Pfähler, 1. Vorsitzender Anpfiß ins Leben, und Henrik Westerberg, Referent Sport bei der Dietmar Hopp Stiftung, die Arbeit der Sportvereine würdigten. „Mit unserem bisher größten Projekt läuten wir eine neue Ära ein“, freute sich Dietmar Pfähler. „In jedem Verein liegt die Zukunft bei den Kindern und Jugendlichen. Für sie sind die Vereine wichtige soziale Lernorte. Mit unserer Vereinsberatung und unserer Expertise aus mehr als 20 Jahren Jugendsportförderung wollen wir die Vereine bei der Neuausrichtung ihrer Jugendarbeit unterstützen, um ihr ganzes Potenzial auszuschöpfen.“ Ausschlaggebend für die Förderung durch die Dietmar Hopp Stiftung war, dass die Themen rund um den Jugendsport nachhaltig angegangen werden. „Bei Anpfiß Jugendräume wird die physische Ausstattung der Jugendräume mit der Qualifizierung verknüpft – die ideale Kombination, um die Vereine zukunftsfähig aufzustellen. Durch die 20 ausgewählten Sportvereine werden knapp 16.000 Vereinsmitglieder erreicht,

darunter ca. 7.000 Kinder und Jugendliche,“ so Henrik Westerberg. Nach Grußworten von Jörg Albrecht, Oberbürgermeister der Stadt Sinsheim, und Stefan Dallinger, Landrat des Rhein-Neckar-Kreises, gehörte die Bühne den Vereinsvertretern, die durch Sebastian Ebeling, Projektleiter Anpfiff Jugendräume, offiziell als Projektpartner begrüßt wurden. Insgesamt bewarben sich 139 Vereine, aus denen 20 Teilnehmer ermittelt wurden. „Wir freuen uns, dass wir die 20 ausgewählten Vereine 24 Monate lang unterstützen dürfen“, so Sebastian Ebeling. Unter den Gewinnern sind Vereine aus den unterschiedlichsten Bereichen.

Für die Ausgewählten begannen ab April die ersten Qualifizierungen und Workshops. Ziel der Beratung ist es, ihre Vereinsstrukturen zu optimieren, um selbstgesteckte Aufgaben besser zu lösen. So soll ein Bildungsangebot an die Nachwuchssportler etabliert werden. Dafür wird eine alte Räumlichkeit des Vereins mit Mobiliar und Technik in einen modernen Jugendraum verwandelt. Ein Gebäudegutachten ist ebenso Teil der Leistungen. Der ehrenamtliche Einsatz der Vereine wird neben der zweckgebundenen Fördersumme von bis zu 50.000 Euro außerdem mit einer Urkunde auf der gemeinsamen Abschlussfeier im Frühjahr 2024 belohnt. Informationen über den Projektfortschritt gibt es regelmäßig auf den Social Media Kanälen der Anpfiff Vereinsberatung: facebook.com/anpffivereinsberatung, instagram.com/anpffivereinsberatung (@anpffivereinsberatung).

Über Anpfiff ins Leben e. V.

Seit 2001 unterstützt Anpfiff ins Leben junge Sportlerinnen und Sportler und Menschen mit Amputation dabei, sich bestmögliche Perspektiven für die private und berufliche Zukunft zu schaffen. Der vom 1. Vorsitzenden Dietmar Pfähler geführte gemeinnützige Verein gliedert sich in drei Bereiche: die 360°-Jugendförderung in Sport, Schule, Beruf und Soziales, die Bewegungsförderung für Amputierte sowie seit 2019 die Vereinsberatung. Über 60 festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 330 Trainerinnen und Trainer und 120 Lernbegleiterinnen und -begleiter vermitteln Toleranz, Respekt, Fairness und Verantwortungsbewusstsein. Ein vitales Netzwerk an Schulen, Hochschulen, Verbänden, Wirtschaftsunternehmen und sozialen Einrichtungen gestaltet das Angebot von Anpfiff ins Leben aktiv mit. Weitere Informationen, auch die Liste der ausgewählten Vereine, finden Sie unter www.anpffinsleben.de

(Aus dem Presseartikel von Anpfiff ins Leben)

Kontakt: Kerstin Altendorf, Team Vereinsberatung, E: k.altendorf@ail-ev.de, M: 0171 6988065

Rückblick - 27. Spieltag

Unsere Zweite begrüßte den VFR Ittersbach. Die Gäste folgten der Einladung und schenkten unseren Mannen 9 Buden ein, wir konnten nur 2 erzielen und verloren völlig verdient.

Die Erste hatte den FV Ettligenweier 2 zu Gast. Von Beginn an zeigte der TSV Moral und war läuferisch stark. In der 37. Minute vollendete S. Freese zum umjubelten 1:0. Nach der Pause ging es weiter nur in eine Richtung. Durch einen Doppelschlag konnte L. Traetta die Führung auf 3:0 ausbauen. Beim 2:0 gelang ihm ein wahrer Kunstschuss. Unsere Jungs stabilisierten dadurch ihren 2. Platz.

Ausblick

Sonntag, 22. Mai, jeweils 15 Uhr
FC Espanol Karlsruhe – TSV Schöllbronn 2
SG Burbach / Pfaffenrot 1 – TSV Schöllbronn 1

E-Jugend – Zu Gast beim SV Spielberg

Die Sonne knallte vom Himmel wie der Ball in das Tornetz. Unsere Jungs ließen am Samstag ein weiteres Mal den Ball mit Spielfreude, sicheren Passkombinationen und Zug zum Tor über den Platz tanzen. Nach 3 mal 20 Minuten ein weiterer klarer Sieg für unsere Jungs gegen defensiv starke Spielberger. Für den TSV spielten: Ben, Bennet, Finn, Florian, Lasse, Leopold, Neo, Maik und Philipp. Den sympathischen Gastgebern nochmals vielen Dank für die Erfrischung danach!

Ausblick

Samstag, 21. Mai,
10 Uhr gegen FV Alem. Bruchhausen

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

MaiFest im Schulhof

Plakat: MVL

Nach langer und unfreiwilliger Corona-Pause startet der Musikverein auch wieder in den Festbetrieb. Zum Auftakt laden wir Sie am **Mittwoch, 25. Mai, ab 17 Uhr** zu unserem MaiFest in den Schulhof der Johann-Peter-Hebel-Schule ein.

Stimmen Sie sich gemeinsam mit Familie, Freunden, Bekannten und den Musiker/innen der LYRA auf den tags darauf folgenden Feiertag ein. Neben Speisen und Getränken

erwarten Sie musikalische Programmpunkte vom Blasorchester und der Bläser-Jugend. Zum Abschluss der Mai-Hocketse spielen die Reitzberg-Musikanten.

Genießen Sie mit uns zusammen den Abend, werfen Sie einen Blick auf die neue Sporthalle, das Altenheim und die Spielmöglichkeiten für Kinder im Schulhof oder treffen Sie ganz einfach Freunde und Bekannte. Hauptzugang ist beim „alten“ Schulhaus über die Treppe.

Rückschau Platzkonzert

Unter dem Motto „Hello again – kein Abstand kann uns trennen ...“ sagte das Blasorchester am 8. Mai erstmals wieder musikalisch „Hallo“. Anlässlich des Muttertages gaben die Aktiven ein kleines Platzkonzert im Herzen von Schöllbronn.

Vorstand Steffen Neumeister freute sich bei der Begrüßung, dass so viele den Weg auf den Dorfplatz gefunden haben, um bei strahlendem Sonnenschein den musikalischen Muttertags-Gruß entgegen zu nehmen. Die Aktiven des Blasorchesters unter Leitung von Kajo Lejeune zeigten bei diesem ersten Auftritt nach langer Zeit nicht nur große Motivation und Spielfreude, sie begeisterten auch mit schwungvollen und getragenen Melodien die anwesenden Gäste. Die geforderte Zugabe nach Abschluss des offiziellen Konzertprogramms wurde ebenso stürmisch beklatscht wie der Auftritt der Bläser-Jugend, die unter Leitung von Trudbert Wipfler ebenfalls zu einer musikalischen Stippvisite auf den Dorfplatz gekommen war.

„Es wird Zeit, dass wieder etwas mehr Normalität eintritt“, waren sich nach der Veranstaltung alle einig und freuten sich auf über das gelungene Wiedersehen.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Sitzungseinladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Spessart am

Dienstag, 24.05.2022 um 18:30 Uhr, lade ich Sie herzlich in den Sitzungssaal des Rathauses Spessart ein.

Tagesordnung

- 1 Einwohnerfragen und Anregungen
- 2 Bestandssicherung und Aufwertung des äußeren Erscheinungsbildes des Trinkwasserhochbehälters (TWB) Spessart
- 3 Vorstellung des Spessarter Vertreters im Jugendgemeinderat
- 4 Blutspenderehrung
- 5 Mitteleinstellungen für den Stadtteil Spessart im Haushalt 2022/2023
- 6 Sachstand „Spessarter Skaterkids“
- 7 Bekanntmachungen
- 8 Verschiedenes
- 9 Einwohnerfragen

Bitte beachten Sie die zu diesem Zeitpunkt geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Elke Werner
Ortsvorsteherin

Räude in den Höhenstadtteilen Jägerschaft bittet um erhöhte Vorsicht und informiert alle Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Jagdpächter aus Schöllbronn, Schluttenbach und Spessart warnen eindringlich davor, Füchse im Siedlungsraum anzufüttern oder auch unbewusst anzulocken!

Aufgrund der insgesamt hohen Fuchspopulation sind im Raum Ettlingen eine Vielzahl der Füchse an Räude erkrankt. Die Räude wird durch eine Milbe verursacht, die für den Menschen zwar ungefährlich ist, jedoch nicht für Haustiere wie Katzen und Hunde. Für die Füchse bedeutet die Erkrankung in der Regel einen qualvollen Tod. Die Jagdpächter haben daher ihre jagdlichen Bemühungen verstärkt, um die Fuchspopulation insgesamt zu reduzieren und damit die Verbreitung der Krankheit zu stoppen.

Die Jägerschaft bittet gemeinsam mit der Forstabteilung der Stadt Ettlingen die Bürgerinnen und Bürger darum, keine zusätzlichen Anreize zu schaffen, die Füchse in den Siedlungsraum locken:

Lassen Sie über Nacht kein Katzenfutter auf der Terrasse stehen und entsorgen Sie Küchenabfälle wie Eierschalen nicht auf dem Kompost. Führen Sie Ihren Hund an der Leine, wenn Sie nicht gewährleisten können, dass er auf den Wegen bleibt.

Hunde, die abseits von Wegen im Bestand stöbern, stören Wildtiere in der Brut- und Setzzeit und können sich Fuchsbauten nähern. Damit erhöht sich die Infektionsgefahr für Ihren Hund.

Falls Sie bemerken, dass sich Füchse unter Ihrer Garage oder dem Gartenschuppen einen Bau graben, wenden Sie sich frühzeitig an die untere Jagsbehörde im Landratsamt. Bedenken Sie, dass die Fuchsdichte innerorts aufgrund der hervorragenden Lebensbedingungen höher sein kann als in Wald und Flur. Wo jedoch Fuchse aufeinandertreffen, erhöht sich das Risiko der Ansteckung und Weiterverbreitung von Krankheiten.

Nur wenn alle Beteiligten innerhalb ihrer Möglichkeiten zusammenarbeiten, können Konflikte mit Wildtieren vermieden werden und Mensch und Wildtier in guter Nachbarschaft miteinander leben!

VHS

Neue Angebote in Ihrer Nähe!

„Nordic Walking“ (A1502), Kurs ab 21.06.2022 / 6 x Di., 17 bis 18.30 Uhr, Parkplatz Funkturm Spessart

„Lachspaziergang“ (A1500), Exkursion am 02.07.2022 / 1 x Sa., 15 bis 17.30 Uhr, Hufeisenweg Spessart

„Qigong Yangsheng unter freiem Himmel“ (A1403), Kurs ab 05.07.2022 / 4 x Di., 19.30 bis 21 Uhr, Carl-Schöpf-Hütte

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-483/-484,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Friedensgebet

... verweilen

... ein Licht anzünden

... natürlich in allen unseren Kirchen, in besonderer Weise aber in Spessart.

In unserer **Kirche in Spessart** haben wir einen Ort für Sie gestaltet, der in besonderer Weise zum Gebet um den Frieden in der gegenwärtigen Situation einladen soll. Die Kirche ist jeden Tag geöffnet.

Nächstes Friedensgebet am Freitag, 20. Mai, um 17:30 Uhr in der Kirche in Spessart.

Weitere Termine: 3. + 17. Juni jeweils 17:30 Uhr

Herzliche Einladung an alle innerhalb und außerhalb unserer Seelsorgeeinheit!

(Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Pastoralreferentin Martina Berghäuser:

Tel. 07243 938816)

Arbeitskreis Aktiv Helfen

Osteraktion - Flohmarkt

Vielen Dank

Dank Ihrer Hilfe konnte der Arbeitskreis die Ukraine-Flüchtlinge mit dem Erlös von 2000 € aus der Osteraktion unterstützen. Außerdem gingen nochmals 2000 € an die „Tafel Ettlingen“.

Flohmarkt

Der Arbeitskreis möchte am 25. Juni von 11 -18 Uhr gegenüber dem Kindergarten, Hohlstr. 13, Spessart, einen Flohmarkt durchführen. Für diesen Tag suchen wir noch Helfer und Helferinnen, die beim Auf- und Abbau helfen möchten. Bitte melden Sie sich ab 19 Uhr bei Andrea Weber, Tel.: 29117.

Wie immer gehen die Erlöse direkt an verschiedene humanitäre Projekte.

seniorTreff in Spessart

Veranstaltungstermine

montags

9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus;

14 Uhr Spielenachmittag im Rathaus

mittwochs

9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus am 1.6.22,

14-täglicher Rhythmus

donnerstags

8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus;

Qigong urlaubsbedingt erst wieder am 23.6.22

Informationen zum seniorTreff bei

Erika Weber, Tel. 29977.

Hans-Thoma-Schule

Das Muttertagsgeschenk

1.000 Fragezeichen hatten die Eltern über den Köpfen, als wir ihnen sagten, dass jeder einen Hammer mit in die Schule bringen soll. Erklären durften wir es nicht, weil es ein Geheimnis war.

Das Forstamt Ettlingen hat der Hans-Thoma-Schule 100 Baumscheiben geschenkt. Jedes Kind bekam so eine Baumscheibe und musste sie erstmal zum Trocknen ein paar Tage auf die Fensterbank legen. Danach haben wir Nägel in einer bestimmten Form ins Holz geklopft. Die ganze Umgebung konnte unser Gehämmer sicher hören. Es machte sehr viel Spaß, auch wenn es manchmal gar nicht so einfach war, die Nägel richtig zu treffen, damit sie gerade sind (Grüße auch an die Daumen). Danach haben wir bunte Wollfäden kreuz und quer über die Nägel gespannt und so nahm unsere Arbeit Gestalt an. Am Ende wurde es ein Herz für die Mamas zum Muttertag. Vielen Dank an das Forstamt Ettlingen und an die Lehrer, die es den Schülerinnen und Schülern überhaupt erst möglich gemacht hat, dieses tolle Geschenk zu basteln. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.
Colin und Dennis, Klasse 3



Foto: C.Klaus

Eine coole Woche

Die Klasse 3 der HTS hatte in der ersten Aprilwoche einen wunderbaren Besucher, Hr. Heitz, in der Klasse. Hr. Heitz war 30 Jahre als Polizist tätig.

Wir haben in dieser Woche gelernt, uns zu verteidigen und uns in gefährlichen Situationen richtig zu verhalten und zu wehren.

Außerdem stand das Thema „Einhaltung von Regeln und Respekt“ auf dem Tagesplan. Wir haben viele Spiele gespielt und Fantasiereisen gemacht. Eine Fantasiereise ging in verschiedene Länder, z. B. das Land der Freude oder das Land der Wut. Wir haben uns alle entschieden, dass wir in der Schule im Land des Friedens täglich miteinander leben wollen.

Wir waren eine laute Klasse. Hr. Heitz hat uns geholfen, leiser zu werden. Das Highlight der Woche fand am Freitag in der Turnhalle statt. Dort durften wir das Gelernte ausprobieren. Unter Einhaltung aller Regeln und viel gegenseitigem Respekt durften wir miteinander ringen. Dazu gingen immer

zwei Kinder nach einer Verbeugung auf die Matte in Knieposition. Wer beim Ringen zuerst die Matte berührte, hatte verloren. Nach einer erneuten Verbeugung und der Aussprache von Glückwünschen durfte man von der Matte gehen. Selbstverständlich hat sich dabei niemand verletzt.

Nach der Woche hieß es Abschied nehmen. Das war ein sehr trauriger Moment. Er wird jedoch im nächsten Schuljahr wiederkommen. Wir freuen uns alle schon sehr. Die Woche mit Hr. Heitz war für uns und alle anderen Mitschüler/innen die schönste Woche in der Schule.

Ein großes Lob an Hr. Heitz. Danke, sagt die 3. Klasse der Hans-Thoma-Schule!

Miriam Benazzouz und Ella Walther, Klasse 3

TSV 1913 Spessart

Einladung zur 110. Generalversammlung

Nochmals hier der Hinweis auf die am kommenden Freitag, 20. Mai, 19 Uhr, in der TSV-Waldgaststätte/Spechtwaldsaal stattfindende 110. Generalversammlung. Der TSV-Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme der TSV-Mitglieder an der Generalversammlung sehr freuen!

Abt. Fußball

Knapper Heimsieg der TSV-Elf / Sieg und Niederlage für die TSV-Reserve

TSV Spessart – FT Forchheim 1:0 (1:0)

Die TSV-Elf nahm sich im Spiel gegen die FT Forchheim viel vor und wollte endlich den nächsten Erfolg sichern. Nach einer chancenarmen und ausgeglichenen ersten Hälfte ging man auf dem harten Geläuf mit 0:0 in die Pause. Nach kurzer Verschnaufpause startete die TSV-Elf sehr konzentriert und konnte nach einer schönen Kombination durch Torjäger Marco Flöh in der 55. Minute in Führung gehen. Mit dem Laufe des Spiel wurde die TSV immer stärker und spielte sich weitere gute Chancen, die teilweise im letzten Moment geklärt werden konnten. Am Ende stand ein verdienter und nicht gefährdeter 1:0-Erfolg zu Buche!

Nun gilt es, in den restlichen drei Spielen noch Punkte einzufahren, um sich in der Tabelle noch um ein bis zwei Tabellenplätze zu verbessern. Die nächste Chance dazu bietet sich am kommenden Spieltag beim Auswärtsspiel gegen die zweite Mannschaft des SVK Beiertheim!

TSV Spessart 2 – FT Forchheim 2 0:1 (0:1)

Bei strahlendem Sonnenschein war die FT Forchheim zum Gast in Spessart. Im Vorspiel der beiden Reserveteams standen sich der Tabellenzweite und der Tabellendritte gegenüber. Es entwickelte sich von Beginn an ein hochklassiges C-Klassenspiel, auf dem beide Seiten die ein oder andere gute Torchance herauspielten. Kurz vor der Halbzeit bekam der Gast aus Forchheim einen Freistoß zugesprochen, den die Heimelf total verschief und der Gast unbedrängt ins Tor zur Pausenführung köpfte. Anders als in den letzten Spielen ließ die TSV-Reservemann-

schaft in der zweiten Hälfte nicht nach und versuchte, zum Ausgleichstreffer zu gelangen. Dies krönte sich leider nicht von Erfolg, so dass man leider das Spitzenspiel mit 0:1 verlor.

SG Rüppurr 3 – TSV Spessart 2 1:2

Am vergangenen Donnerstag hatte die Reservemannschaft das Nachholspiel bei der SG Rüppurr 3. Nach einem starken Beginn der TSV Reserve-Mannschaft ging man verdient durch ein Eigentor der Heimmannschaft in Front. Kurz vor dem Pausentee erkannte Mathias Axtmann, dass der gegnerische Torhüter etwas zu weit vor seinem Tor stand, und erhöhte durch einen sehenswerten Treffer auf 2:0. In der zweiten Hälfte verflachte das Spiel und der Gegner konnte durch eine Unkonzentriertheit den Anschlussstreffer erzielen. Dies beflügelte die Heimmannschaft so, dass das die TSV-Reserve in der Defensive immer mehr zu tun bekam. Durch eine konzentrierte Abwehrleistung konnte man noch die ein oder anderen Nadelstiche setzen, ohne aber zum Torerfolg zu kommen. Somit gewann man am Ende verdient mit 2:1.

Vorschau:

Sonntag, 22. Mai

13 Uhr C3-Liga

VfR Ittersbach 2 – TSV Spessart 2

13 Uhr B2-Liga

SVK Beiertheim 2 – TSV Spessart

Sonntag, 29. Mai

13 Uhr C3-Liga

TSV Spessart 2 – FVA Bruchhausen 3

15 Uhr B2-Liga

TSV Spessart – FVA Bruchhausen 2

Samstag, 4. Juni

13 Uhr C3-Liga

SpVgg Olympia Hertha KA 2 – TSV Spessart 2

15 Uhr B2-Liga

SpVgg Olympia Hertha KA – TSV Spessart

Musikverein Frohsinn Spessart

Dorfbrunnenfest am 25. und 26. Mai

Am 25. und 26. Mai findet das allseits beliebte Dorfbrunnenfest des Musikvereins endlich wieder statt.

Beginn ist am **Mittwoch, 25. Mai, ab 18 Uhr** auf dem Rathausvorplatz. Die Spessarter Musikanten leiten den Festbetrieb musikalisch ab 19:30 Uhr ein. Um 21 Uhr wird der Barbetrieb mit unserem DJ Carlo und seiner Schlager Wunsch Party eröffnet.

Am **Donnerstag, 26. Mai**, startet der Festbetrieb **um 11 Uhr**. Neben der musikalischen Unterhaltung durch die Spessarter Musikanten und die Concertinos dürfen Sie sich auch wieder auf unser kulinarisches Angebot mit u. a. Spargel mit Pfannkuchen, Maultaschen mit selbstgemachtem Kartoffelsalat und Kaffee und Kuchen freuen.

Für unsere kleinen Gäste wird es von **14 bis 16 Uhr Kinderschminken** und einen **Baseltisch** geben.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Für das Vereinsjahr 2021 laden wir zur Mitgliederversammlung am

SAMSTAG, 18. Juni, 19 Uhr

in den Kindertagesaal, Hohlstraße 13, Ettlingen-Spessart recht herzlich ein.

Die **Tagesordnung** sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung, Feststellung der Versammlung
2. Totengedenken
3. Berichte:
 - a) 1. Vorsitzende
 - b) Musikervorstand
 - c) Jugendleiterin
 - d) Guggenrat
 - e) Kassier
 - f) Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung
6. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) Schriftführer/in
 - c) Jugendleiter/in
 - d) Beisitzer
7. Anträge an die Mitgliederversammlung
8. Verschiedenes
9. Vereins-Ehrungen

Anträge an die Versammlung müssen bis spätestens 04.06.2022 bei der 1. Vorsitzenden oder dem 2. Vorsitzenden schriftlich eingegangen sein.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Altpapier-Abgabe am 21. Mai

Am **Samstag, 21. Mai**, findet auf dem Festplatz hinter der Grundschule die nächste Altpapierabgabe der Jugendfeuerwehr statt. Wer sein Altpapier spenden möchte, kann zwischen 9 und 12 Uhr auf den Festplatz kommen. Damit sich keine Personen ansammeln und alle Abstände eingehalten werden, weisen wir die Fahrzeuge wieder wie bei einem Drive-In ein und laden für Sie ab. Wir bitten darum, einen Mund-Nasenschutz zu tragen. Der Erlös fließt wie immer in unsere Jugendarbeit. Vielen Dank!

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Rückblick Jubiläums-Mai-Fest

Was für ein Wochenende. Über unserem 33+2-Jubiläum strahlte die Sonne mit unseren Besuchern um die Wette. Mit dem Aufbau des Festzeltes vor einer Woche stieg der Adrenalinspiegel. Klappt alles, haben wir an alles gedacht? Aber auch die Vorfreude stieg. Am Donnerstag wurde das Zelt eingerichtet, alle Essens- und Getränkestände. Von Fassbier bis Sommerschorle. Für alle Geschmäcker war gesorgt.

Und am Freitag wars soweit. Der rote Teppich wurde für unsere Konzertbesucher vor dem Eingang ausgerollt. Torsten Kiefer und der neue Eber-Präsident Peter Wilk begrüßten ihre Gäste im vollbesetzten Festzelt. Ihr ganz besonderer Dank galt den Sponsoren,

die es uns ermöglicht haben, so hochkarätige Bands präsentieren zu können. Ganz besonders bedankte er sich bei Sigi Masino, denn nur durch seine Kontakte konnten wir die Bands verpflichten. Denn gerade die BläckFööss treten nur in einem gewissen Umkreis um Köln auf. Und da gehört Spessart sicherlich nicht dazu. Die QueenKings boten Rockmusik vom Feinsten und die Queensklassiker, aber auch eher unbekannte Stücke aus der Anfangszeit der Queens. Das war Klasse und das Festzelt bebte.

Ganz anders das Programm am Samstag. Mit den BläckFööss kam eine der bekanntesten Kölner Bands, die aber auch eine große Bandbreite zu bieten hatten. Obwohl der Kölner Dialekt sicher nicht von jedem verstanden wurde, war die Stimmung ab dem ersten Song da. Die Zuschauer gingen begeistert mit, was die Band auch sichtlich freute. Es gab sogar Kölsch. Es war ein gigantisches Konzert fanden wir als Veranstalter und jeder der Besucher. Wir bekamen begeisterte Rückmeldungen für beide Konzerte. Rolf Wilk, der Vater unseres Präsidenten, hatte eine Schallplatte aus der Anfangszeit der BläckFööss, die er, gerahmt und mit allen Unterschriften der Band für unsere Jugendarbeit versteigern ließ. Das erbrachte 400 Euro. Herzlichen Dank für diese tolle Idee.

Am Sonntag war dann unser traditioneller Maifest-Sonntag. Mit Mittagessen, Spessarter Schnitzel und was noch alles dazugehört. Mit Hüpfburg und Spielen wurde es auch den Kindern nicht langweilig, und die Großen maßen sich beim Menschenkickerturnier. Kein Punkt wurde verschenkt, und am Ende war der Gesangverein Spessart ganz oben auf dem Siegtreppchen.

Ab 17 Uhr gab es ein Showprogramm mit unseren eigenen und den TSG-Gruppen. Von den Pürzeln über Showgruppe, Dorfferkel, Männerballett, TSG-Gemeinschaftstanz, Eberjugend, Tanz der Narrenvereinigung war für alle etwas dabei und unser Verein konnte auch zeigen, wie vielfältig er ist.

Am Ende bleibt uns nur Danke zu sagen. So viele Leute waren zugange, so viele Hände mussten sich regen um diese drei Tage zu stemmen. Arbeiten, an die man gar nicht denkt, die aber doch getan werden müssen. Vom Auf- und Abbau und Technik, die in kürzester Zeit ein Riesenpensum absolvieren müssen, über die Nachtwache, die Gastroabteilung, die Dienste in den Ständen bis zu den vielen tollen Kuchen, die wir bekommen haben – und vieles, vieles mehr. In allen Bereichen, die so eine Festorganisation beinhaltet.

Ganz besonders hat uns aber die Hilfe der Spessarter Vereine und der Narrenvereinigung gefreut, die Standdienste übernommen haben, wo uns die Manpower gefehlt hat. Das war Klasse und zeigt den Zusammenhalt unter uns Vereinen.

Wir bedanken uns bei allen unseren Besuchern und bei den Anwohnern für das Verständnis, wenn es doch einmal etwas lauter geworden ist.



Aus dem Verlag

Erdbeer-Biskuitrolle

In einem locker-luftigen Biskuitteig verstecken sich Minzsahne und frische Erdbeeren. Ein bisschen fruchtig, ein bisschen cremig und mit diesem Rezept einfach gebacken.

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel
Nährwert: Pro Stück (16): Kcal: 282;
KJ: 1181; E: 5 g; F: 17 g; KH: 26 g
Rezeptautor/Rezeptautorin: Claudia Henricke-Pöschk

Zutaten

Für die Minzsahne:

- 330 g Schlagsahne
- 4 Stiele Minze, frisch
- 2,5 Blatt Gelatine, weiß
- 140 g Schokolade, weiß
- 120 g Frischkäse

Für die Biskuitrolle:

- 4 Eier (Größe M)
- 1 Prise Salz
- 1 TL Vanillezucker
- 100 g Zucker
- 70 g Weizenmehl Type 405
- 30 g Speisestärke
- 50 g Mandeln, gehobelt oder gehackt

Für die Erdbeerfüllung:

- 250 g Erdbeeren
- 20 g Zucker
- 3 Blatt Gelatine, weiß
- 50 ml Traubensaft, roter
- 1 Eigelb (Ei: Größe M)
- 10 g Speisestärke (alternativ Puddingpulver)

Außerdem:

- Backpapier
- Pürierstab
- Spritzbeutel mit Lochtülle
- einige Erdbeeren zum Servieren

Zubereitung

- 1. Am Vortag für die Minzsahne** die Sahne in einem Topf erhitzen. Die Minze waschen, trockenschütteln und in der Sahne ca. 2 Stunden ziehen lassen.
- Die Gelatine in reichlich kaltem Wasser einweichen. Die Schokolade grob hacken und in eine Rührschüssel geben. Die Minze aus der Sahne nehmen.
- Die Sahne erneut erhitzen und über die Schokolade geben. Die Mischung glatt verrühren. Die Gelatine abtropfen lassen, zufügen und unterrühren, bis sie sich gelöst hat. Anschließend den Frischkäse untermischen. Die Minzsahne abgedeckt über Nacht kalt stellen.

4. Am nächsten Tag für die Biskuitrolle den Backofen auf 220 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier belegen.

5. Die Eier trennen. Die Eigelbe mit Salz, Vanillezucker und 20 g Zucker in einer Rührschüssel cremig rühren. Das Eiweiß mit dem übrigen Zucker (80 g) steif schlagen. Das Mehl mit Stärke mischen und sieben.

6. Den Eischnee unter die Eigelbmasse heben. Die Mehlmischung zufügen und kurz unterrühren. Die Biskuitmasse gleichmäßig auf dem vorbereiteten Backblech verstreichen und mit den Mandeln bestreuen.

7. Den Biskuit im vorgeheizten Backofen auf der mittleren Schiene 6 bis 8 Minuten backen. Dann herausnehmen und auskühlen lassen. **Bitte beachten:** Der Biskuit kühlt auf dem Backblech aus und kann jederzeit aufgerollt werden, da er durch die kurze und heiße Backzeit sehr saftig ist und kaum an Feuchtigkeit verliert.

8. Für die Erdbeerfüllung die Erdbeeren vorsichtig waschen und putzen. 150 g Erdbeeren in kleine Würfel schneiden und mit 10 g Zucker bestreuen. Die übrigen Früchte pürieren.

9. Die Gelatine in reichlich kaltem Wasser einweichen. Das Erdbeerpüree mit dem Zucker aufkochen. Traubensaft mit Eigelb und Speisestärke verrühren. Mischung in die Erdbeermasse rühren und alles kurz aufkochen lassen. Dann abkühlen lassen.

10. Die Gelatine abtropfen lassen, in einem kleinen Topf auf dem Herd unter Rühren auflösen. Aufgelöste Gelatine unter die Erdbeermasse rühren.

11. Den ausgekühlten Biskuit auf ein Backpapier stürzen und das mitgebackene Backpapier abziehen. Die Minzsahne aufschlagen und auf dem Biskuit glatt verstreichen. Die Erdbeerfüllung in einen Spritzbeutel mit Lochtülle füllen und als zwei Streifen auf die Minzsahne spritzen. Die Erdbeerstücke auf der Füllung gleichmäßig verteilen. Den Biskuit mit Hilfe des Backpapiers und eines Lineals aufrollen und die Rolle abgedeckt 2 Stunden kalt stellen.

12. Zum Servieren das Backpapier um die Biskuitrolle entfernen, die Rolle auf eine Tortenplatte setzen, in Scheiben schneiden und nach Belieben mit Erdbeeren dekoriert servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

